

MEDIENINFORMATION

Ärztekammerwahlen am 30.3.2022: 1.319 Ärzte des Burgenlandes wählen „Ärzteparlament“ – 5 Listen stellen sich der Wahl

Bei den kommenden Ärztekammerwahlen werden 5 Listen im Burgenland antreten. 1.319 im Burgenland tätige Ärztinnen und Ärzte sind wahlberechtigt. Traditionell findet die Wahl als Briefwahl statt, am 30. März steht in Eisenstadt von 9 bis 12 Uhr aber auch ein Wahllokal für die persönliche Stimmabgabe zur Verfügung. Danach erfolgt die Auszählung. Mit einem Ergebnis ist am späteren Nachmittag zu rechnen.

Gewählt wird in zwei Wahlkörpern, den beiden Kurien. Die "Liste der angestellten Ärzte und der Spitalsärzte", derzeit stärkste Fraktion mit 15 Mandaten, mit Vizepräsidentin Dr. Brigitte Steininger (KH Kittsee) an der Spitze, kandidiert in der Kurie der angestellten Ärzte. Der bisherige Listenführer Präs. Dr. Lang, der seit 15 Jahren an der Spitze der Ärztekammer steht, wird pensionsbedingt nicht mehr antreten. „Es ist Zeit für neue Personen und Ideen“, resümiert Lang.

In beiden Kurien kandidiert die „Überparteiliche Arbeitsgemeinschaft Burgenländischer Ärzte“ (derzeit 9 Mandate) mit dem Allgemeinmediziner MR Dr. Johann Gschwandtner aus Bad Tatzmannsdorf als Listenführer in der niedergelassenen Kurie; Dr. Gabriele Nabinger (KH Kittsee) führt die Liste bei den angestellten Ärzten an.

Der derzeitige Vizepräsident Dr. Michael Schriefl, Gemeindearzt in Mörbisch, führt nach wie vor die „Gemeinsame Liste der Ärzte für Allgemeinmedizin und Fachärzte“ (derzeit 8 Mandate) an, welche wie bisher in der Kurie der niedergelassenen Ärzte antritt.

Erstmals zur Kammerwahl in der Kurie der angestellten Ärzte tritt die Liste „Angestellte Ärzte für Veränderung“ mit dem Listenführer Dr. Christian Toth (KH Eisenstadt) an. Ebenfalls neu ist die Liste „MFG“ in der Kurie der niedergelassenen Ärzte mit Listenführer Mag. Dr. Rudolf Golubich (Internist in Neusiedl a. See). Nicht mehr kandidieren wird der „Seniorenbund Burgenländischer Ärzte“ (bisher: 1 Mandat).

Insgesamt 31 Mandate sind zu vergeben

In der Vollversammlung, dem höchsten Gremium der Ärztekammer für Burgenland, sind insgesamt 31 Mandate (bisher: 33) zu vergeben. Davon entfallen 18 Mandate (bisher: 19) auf die Kurie angestellte Ärzte und 13 (bisher: 14) auf die Kurie niedergelassene Ärzte.

Die Liste der Wahlberechtigten umfasst heuer 1.319 ÄrztInnen (2017: 1.173). Davon fallen 768 ÄrztInnen (2017: 686) in die Kurie der angestellten Ärzte und 551 ÄrztInnen (2017: 487) in die Kurie der niedergelassenen Ärzte.

Vollversammlung wählt am 11. Mai 2022 den Präsidenten

Die neu gewählte Vollversammlung und die beiden Kurien treten am 11.5.2022 zu ihren konstituierenden Sitzungen zusammen. Im Mittelpunkt dabei stehen die Wahlen des Präsidenten sowie der Vizepräsidenten. Die Funktionsperiode läuft bis 2027.

Eisenstadt, 16.3.2022